

SANBIO®. NATÜRLICH. EFFIZIENT.
Spezialitäten für die Aquakultur.

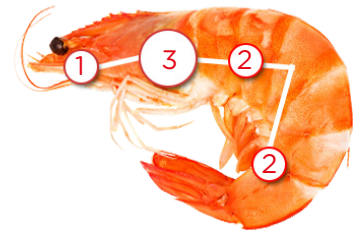
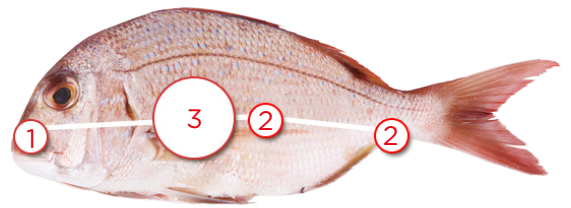


SANBIO® AQUA

Futteradditiv als langsam sinkende Pellets für alle Fischarten und Krustentiere

- Bindet schnell und effektiv Mykotoxine und Endotoxine.
- Bekämpft Bakterien durch starke antimikrobielle Wirkung
- Stimuliert die Verdauung
- Verbessert das Leistungsniveau
- Reduziert die Sterblichkeit
- hoher Energiewert
- wertvolle herbale Proteinquelle
- wertvolle Phosphor-Quelle
- Lipide, Aminosäuren, Fettsäuren, Kohlenhydrate, Spurenelemente, Vitamine
- substituiert Futter

- 1 Im Futter werden pathogene Keime durch die anti-mikrobielle Wirkung reduziert. Gefährliche Mykotoxine werden effektiv gebunden und deaktiviert. Das führt zu einer erhöhten Futteraufnahme.
- 2 Im Verdauungstrakt wird durch die Absenkung des pH Wertes ein saures Milieu erzeugt. Gefährliche Endotoxine werden effektiv gebunden und deaktiviert. Verdauungsenzyme werden aktiviert und die natürliche Mikro-Flora wird gefördert.
- 3 Die wertvolle Zusammensetzung sichert hohe Vitalität, stärkt das Immunsystem und verbessert die Leistungsparameter wie schnelles Wachstum, geringe Sterblichkeit und optimale Futterverwertung.



Bereits eine geringe Belastung des Futters mit Mykotoxinen führt zu verringerter Futteraufnahme, schlechter Futterverwertung sowie Leistungsreduktion. Höhere Belastungen führen zu Futterverweigerung und schweren Krankheitsausprägungen. Hieraus resultieren deutliche wirtschaftliche Einbußen.

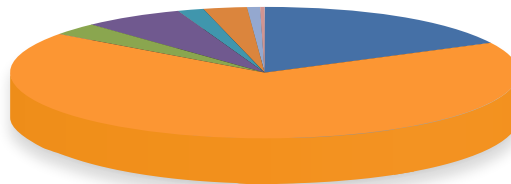
Endotoxine sind bakterielle Giftstoffe und werden im Darm freigesetzt, über die Darmwand resorbiert und gelangen so in den Blutkreislauf. Durch Mykotoxine und Keime hervorgerufene Entzündungen der Darmwand erleichtern das Eindringen von Endotoxinen in die Blutbahn. Bereits eine niedrige Konzentration freier Endotoxine wirkt immunsuppressiv und schädigt Organe. Dadurch wird eine Vielzahl typischer Entzündungen ausgelöst. Endotoxine beeinträchtigen die Tiergesundheit und Leistungsfähigkeit erheblich.

Pathogene Keime im Futter und Tränkwasser führen zu Magen-Darm-Erkrankungen. Die Folge sind reduzierte Proteinverdauung, schlechter Gesundheitszustand und Leistungsrückgang.

+ Aquakultur

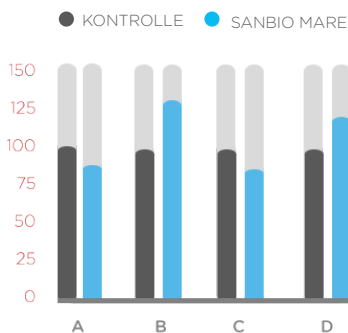
AUSGEWÄHLTE FALLSTUDIEN

| | | |
|----------------|------|---|
| PROTEIN | 12,5 | ● |
| KOHLENHYDRATE | 47,4 | ● |
| LIPIDE | 2,1 | ● |
| SPURENELEMENTE | 4,5 | ● |
| AMINOSÄUREN | 1,3 | ● |



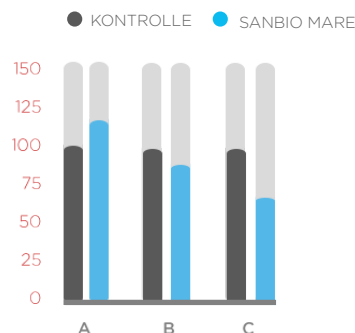
| | |
|-------|-----------------------|
| ● 2 | MONTMORILLONITE-ILLIT |
| ● 0,5 | K DIFORMIAT |
| ● 0,1 | VITAMINE |

PRODUKTIONS DATEN SHRIMP SLARVEN



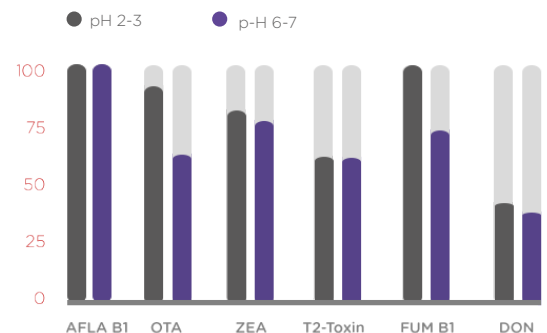
A= Sterblichkeit in %
 B= Gewicht in %
 C= Futterumsatz in %
 D= Biomasse gesamt in %

PRODUKTIONS DATEN TILAPIA



A= Gewicht in %
 B= Futterumsatz in %
 C= Sterblichkeit in %

ABSORPTION VON MYKOTOXINEN IN %



Toxin Konzentration:
 AFB1, Deoxynivalenol, Tearalenone: 0,5 ppm
 Ochratoxin, T2-Toxin, Fumonisin: 0,25 ppm



SANBOS GMBH
 Geraer Straße 14
 06712 Gutenborn-Drossdorf · Germany
 T +49 (0) 34 41 - 53 98 73
 F +49 (0) 34 41 - 53 98 74
 info@sanbio.eu
 www.sanbio.eu